

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 26 (1908)
Heft: 137

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester . . . 8
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6
2e semestre . . . 8
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce

Paraît 1 à 2 fois par jour
les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. —
Eidgenössisches Versicherungsamt. — Bureau fédéral des assurances. — Banques d'émission
suisses: Compte général de profits et pertes; Bilan général.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Schweizerischer Lebens-Versicherungs-Verein in Basel.

Das kantonale Rechtsdomizil wird hiemit verzeigt:
Für den Kanton Schaffhausen: Bei Herrn Eduard Rüetsch, Zolldirektor,
in Schaffhausen.

Für den Kanton Neuenburg: Bei Herrn Eduard Tuscher, Postdirektor,
in Neuenburg. (D. 42)

Basel, den 23. Mai 1908.

Namens des Zentral-Komitees,

Der Präsident: A. Gürtler.

Der Aktuar: Lichtensteiger.

Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft

a. G. zu Brandenburg a. d. Havel

Unter Aufhebung der bisherigen werden folgende Rechtsdomizile
verzeigt:

Für den Kanton Appenzell: Bei Herrn Emil Bischofberger, Glasermeister,
in Appenzell.

Für den Kanton Thurgau: Bei Herrn August Härtsch, Versicherungs-
bureau, in Arbon. (D. 43)

Bern, den 25. Mai 1908.

Der Generalbevollmächtigte für die Schweiz:

A. Berner, Notar.

Oberrheinische Versicherungsgesellschaft in Mannheim

Unter Aufhebung der bisherigen verzeigt die Gesellschaft das Rechts-
domizil für den Kanton Uri bei Herrn Joseph Schillig, Buchhalter, in
Aldorf, Tellstrasse. (D. 44)

Basel, den 25. Mai 1908.

Die Generalbevollmächtigten für die Schweiz:

Schmidt & Staehelin.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1908. 25. Mai. In ihrer Generalversammlung vom 26. April 1908 haben
die Aktionäre des Konsumvereins Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 20
vom 24. Januar 1907, pag. 133) eine Revision ihrer Statuten vorgenommen,
derzufolge als Änderungen zu den bisher publizierten Bestimmungen zu
konstatieren sind: Die Gesellschaft bezweckt den An- und Verkauf guter
und billiger Lebensmittel, sowie auch anderer Artikel des Haushaushalts.
Uebrigens behält sie sich vor, sich gemeinnützigen Unternehmungen anzu-
schließen oder solche zu unterstützen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,400,400
(eine Million vierhunderttausendvierhundert Franken), eingeteilt in 1467
auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1200. Die Betriebskommission
besteht aus 3—5 Mitgliedern. Die Unterschriften von Johannes Baumann
und Albert Glättli sind infolge Hinschiedes bzw. Rücktrittes erloschen.
Albert Frey, bisher Vizepräsident, ist nunmehr als Präsident des Verwal-
tungsrates ernannt; als Vizepräsident wurde gewählt: Robert Baumann,
von Zürich, in Zürich V, und als Aktuar: Carl Kummer, von Zürich, in
Zürich III. Präsident oder Vizepräsident des Verwaltungsrates führen kol-
lektiv mit dem Aktuar rechtsverbindliche Unterschrift.

25. Mai. Christlicher Buch- und Kunstverlag Carl Hirsch, Aktien-
gesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 287, vom 20. November 1907,
pag. 1982). In seiner Sitzung vom 27. April 1908 hat der Verwaltungsrat
kollektivunterschrift erteilt an seine Mitglieder: Carl Kraemer, Direktor,
von München, in Zürich II, und an Heinrich Müller-Höhne, Direktor, von
Flurlingen, in Zürich V. Die Genannten, sowie die bisherigen Zeichnungs-
berechtigten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

25. Mai. Sparkasse Fehraltorf in Fehraltorf (S. H. A. B. Nr. 200
vom 17. Mai 1904, pag. 797): Heinrich Dietrich und Caspar Frischknecht
sind aus dem Verwaltungsrat dieser Genossenschaft ausgeschieden. Als
Präsident wurde gewählt: Heinrich Reimann, bisher Beisitzer, und an
Stelle des als Beisitzer im Verwaltungsrat verbleibenden Joh. Jakob Bach-
ofner, als Vizepräsident: Jakob Keller, bisher Beisitzer. Neu wurden als
Beisitzer gewählt: Adolf Frischknecht und Heinrich Bachmann, beide von
und in Fehraltorf. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem
Aktuar und der Quästor einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

25. Mai. Aus dem Vorstand der Landw. Genossenschaft Obfelden in
Obfelden (S. H. A. B. Nr. 166 vom 18. April 1905, pag. 661) sind Heinrich
Weiss und Jakob Frei zurückgetreten. An deren Stelle wurden gewählt:
Eduard Gut, von und in Obfelden, als Präsident, Johannes Röllin, bisher
Beisitzer, als Vizepräsident, und Johannes Grob, von und in Obfelden,
als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident führen kollektiv mit dem Aktuar
rechtsverbindliche Unterschrift.

25. Mai. In der Firma J. Rinderknecht in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 82
vom 2. April 1908, pag. 573) ist die Prokura des Gotthilf Kägi erloschen.

25. Mai. In ihrer Generalversammlung vom 11. März 1908 haben die
Aktionäre der Aktienbuchdruckerei Wetzikon in Wetzikon (S. H. A. B.
Nr. 21 vom 18. Januar 1902, pag. 81) in Revision des § 3 ihrer Statuten
das Gesellschaftskapital von bisher Fr. 44,000 auf Fr. 60,000 erhöht. Das-
selbe zerfällt in 600 auf den Namen lautende vollbezahlte Aktien von je
Fr. 100.

25. Mai. Friedrich von Vorbeck, von Eisenerz (Steiermark), in Zürich I,
und Johann Sabann, von Wien, in Zürich I, haben unter der Firma v. Vor-
beck & Sahann, The Plancheolin Cy. in Zürich I eine Kollektivgesellschaft
eingegangen, welche am 9. Mai 1908 ihren Anfang nahm. Die Firma-
zeichnung erfolgt kollektiv. Fabrikation chemisch-technischer Pro-
dukte. Thalacker 48.

26. Mai. Die Firma Müller & Ney in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 12
vom 16. Januar 1908, pag. 73) — Gesellschafter: Albert Müller und Joseph
Ney — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Albert Müller, von Zürich, in Zürich V, die Firma «Zürcher Verkehrs-
bank (für Waren- und Mobiliar-Kredite)» in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 66
vom 19. März 1908, pag. 461), und Joseph Ney, von Forbach (Lothringen),
in Zürich IV, haben unter der Firma A. Müller & Co in Zürich I eine Kom-
manditgesellschaft eingegangen, welche am 18. Mai 1908 ihren Anfang
nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Müller & Ney»
übernimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Albert Müller, und
Kommanditäre sind: Die Firma «Zürcher Verkehrsbank (für Waren- und
Mobiliar-Kredite)» und Joseph Ney, erstere mit dem Betrage von Fr. 25,000
(fünfundzwanzigtausend Franken), letzterer mit dem Betrage von Fr. 16,500
(sechzehntausendfünfhundert Franken). Handel in Schreibmaschinen,
Bureaumöbeln und Bureauartikeln. Bahnhofstrasse 104. Die Firma erteilt
Prokura an Ernst Gyr-Guyer, von Uster, in Zürich IV.

26. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Simonis & Co
in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 214 vom 23. August 1907, pag. 1485) — un-
beschränkt haftender Gesellschafter: Georg Simonis, Kommanditär: Franz
Lerch — hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma G. Simonis in Zürich I, welche die Aktiven und
Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Georg Simonis, von
Schnappbach b. St. Ingbert (Pfalz), in Zürich IV. Vertrieb und Vertretung
technischer Artikel und Produkte. Seilergraben 67.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1908. 26. Mai. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft von Langen-
thal und umliegenden Ortschaften mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B.
Nr. 317 vom 19. November 1898, pag. 1318) hat am Platze des bisherigen
Vizepräsidenten Christian Oberli und des Vorstandsmitgliedes Johannes
Dennler, welche beide aus dem Vorstände ausscheiden, gewählt: Zum
Vizepräsidenten: Adolf Liechti, in St. Urban, und zu Vorstandsmitgliedern:
Jakob Kleeb, Kaspars, in Gutenberg, und Jakob Kohler, Färbermeister in
Roggwil.

26. Mai. Der Oberrheingauische Käseverein mit Sitz in Langenthal
(S. H. A. B. Nr. 173 vom 25. April 1904, pag. 689) hat an Stelle der zu-
rücktretenden Vorstandsmitglieder Alfred Leu, Johann Luginbühl und Johann
Dreyer gewählt: zum Präsidenten: Fritz Spreng, in Deitingen; zum Vize-
präsidenten: Fritz Loosli, in Rohrbach, und zum Sekretär-Kassier: Emil
Sohm, in Kleindietwil, welche je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche
Unterschrift namens des Vereins führen.

Bureau Bern.

25. Mai. Der Studentengesangsverein Bern mit Sitz in Bern
(S. H. A. B. Nr. 129 vom 28. März 1904, pag. 513, und dortige Verwei-
sungen) hat durch Vereinsbeschluss vom 9. Mai 1908 seine Streichung im
Handelsregister beschlossen.

25. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Baugeschäft Bümpliz-
Delsberg A.-G. in Liquidation mit Sitz in Bümpliz (S. H. A. B. Nr. 142
vom 4. Juni 1907, pag. 994) ist nach beendeter Liquidation erloschen.

25. Mai. Die Genossenschaft Schweiz. Uniformenfabrik mit Sitz in
Bern (S. H. A. B. Nr. 134 vom 1. April 1903, pag. 533, und dortige Ver-
weisungen) hat in ihren Verwaltungsratssitzungen vom 29. September 1900
und 28. Oktober 1905 an Stelle der aus der Direktion ausgeschiedenen
Ferdinand Walther, Hans Hofer und Otto Lustorf gewählt: als Mitglied:
Kav.-Oberstl. Hermann Trüssel, von Bern, als Suppleanten: Genie-Oberstl.
Ed. Kuenzi, von Bern, und Inf.-Oberstl. Wilhelm Moser, von Arni bei
Biglen, alle wohnhaft in Bern.

Bureau Blankenburg (Bezirk Ober-Simmmental).

25. Mai. Inhaber der Firma J. Hubler in Zweisimmen ist Johann
Hubler, Hoteller, von Bätterkinden, in Zweisimmen. Natur des Geschäftes:
Betrieb des Hotels zum Bahnhof in Zweisimmen.

25. Mai. Inhaber der Firma W. Wacker in Zweisimmen ist Wilhelm
Wacker, von Seengen (Aargau), Hoteller, in Zweisimmen. Natur des Ge-
schäftes: Hotel zur Gemse in Zweisimmen.

Uri — Uri — Uri

1908. 25. Mai. Der «Konsumverein in Erstfeld» mit Sitz in Erstfeld (S. H. A. B. Nr. 119 vom 26. April 1906, pag. 713) hat in seiner Generalversammlung vom 8. März 1908 die Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Änderungen gegenüber den bisher eingetragenen Bestimmungen (laut Statuten vom 6. August 1905) getroffen: Der Name des Vereins wird geändert und soll in Zukunft heissen Konsumverein Erstfeld. Für die Warenbezüge von den Genossenschaftsanstalten ist im Kleinverehr das Barzahlungssystem streng zu beobachten. Für den Halbgross- und Ganzgros-Verkehr können die im Handel gebräuchlichen kurzen Zahlungsfristen gestattet werden (1 Monat Ziel). Der Genossenschaftsrat kann ausnahmsweise die sofortige Auszahlung des Garantiescheines und des Guthabens eines Mitgliedes bewilligen, falls ein Notstand nachgewiesen wird oder bei Wegzug. Am Schlusse eines jeden Rechnungsjahres sind die Konsumbüchlein innert der vom Vorstand festgesetzten Frist bei der Verwaltung abzuliefern. Mitglieder, die dieser Vorschrift nicht nachkommen, gehen ihres Anspruchs auf Rückvergütung verlustig. Die Bestimmung, wonach der Zinssatz für Obligationen 4% nicht übersteigen darf, wird gestrichen. Vom Bureau der Generalversammlung kommt jedes Jahr ein Mitglied in Austritt. Die Zahl der Genossenschaftsräte wird von 9 auf 15 erhöht, von welchen jedes Jahr je 5 in Austritt kommen, aber wieder wählbar sind. Ersatzwahlen für ausgetretene Mitglieder gelten für den Rest der Amtsdauer. Die Amtsdauer der Rechnungsrevisoren beträgt 3 Jahre; alljährlich kommt ein Mitglied in Austritt. Der Vorstand setzt sich nun nach erfolgten Ergänzungswahlen zusammen aus: Eduard Schnurrenberger, von Pfäfers (Zürich), Präsident; Henri Boissier, von Nyon (Waadt); Theodor Hofer, von Rothrist (Aargau); Lorenz Vogt, von Mandach (Aargau); Jakob Stöckli, von Aristau (Aargau); Josef Kupper, von Buttisholz (Luzern); J. Ruckstuhl, von Affeltrangen (Thurgau); Robert Tresch, von Erstfeld (Uri); Anton Aschwanden, von Altdorf (Uri); E. Schlumpf, von Mönchaltorf (Zürich); Johann Kuhn, von Illnau (Zürich); Ernst Hofmann, von Weggis (Luzern); Adolf Mayer, von Ermatingen (Thurgau); Ambros Wipfli, von Erstfeld (Uri); Fritz Herzog, von Wynau (Bern).

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg.

1908. 26. mai. La société en nom collectif Sœurs Equey, tabacs et cigares, à Fribourg (F. o. s. du c. 1906, page 361), étant dissoute par suite de faillite, sa raison est radiée d'office.

Solethurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten.

1908. 25. Mai. Die Aktienbrauerei Solethurn (Grande Brasserie de Soleure) mit Sitz in Zuchwil (S. H. A. B. vom 3. Juli 1883, 31. Dezember 1887, 29. November 1892, und 21. Juli 1902) hat in der Generalversammlung vom 14. Dezember 1907 die Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtblatt publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital soll durch Ausgabe von 300 auf den Inhaber lautenden Prioritätsaktien à Fr. 500 auf Fr. 500,000 erhöht werden. Davon sind zurzeit emittiert 220 Stück = Fr. 110,000. Der Rest von 80 Stück = Fr. 40,000 wird später hegehoben. Das Aktienkapital beträgt somit auf heute Fr. 460,000, bestehend aus 700 Stammaktien à Fr. 500 = Fr. 350,000, 220 Prioritätsaktien à Fr. 500 = Fr. 110,000. Für die Bekanntmachungen der Gesellschaft wurden das Amtsblatt des Kantons Solethurn und das Schweiz. Handelsamtblatt bezeichnet. Der Verwaltungsrat besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Er ist befugt, Prokura zu erteilen an Mitglieder des Verwaltungsrates oder an Angestellte. An Stelle des Geschäftsführers tritt der Direktor als Organ der Gesellschaft. Die übrigen Punkte der Publikation sind unverändert geblieben.

Bureau Stadt Solethurn.

25. Mai. Die Kollektivgesellschaft Schürch & Blohorn in Solethurn (S. H. A. B. Nr. 165 vom 27. Juni 1895, pag. 695; Nr. 316 vom 26. Dezember 1895, pag. 1323, und Nr. 228 vom 31. Mai 1905, pag. 910) ist infolge Todes der Gesellschafterin Frau Witwe Josefine Blohorn geb. Käser in Biberist, erloschen. Aktiven und Passiven gehen per 1. Juni 1908 über an die Einzelfirma «F. Schürch, Nachf. von Schürch & Blohorn» in Solethurn.

Inhaber der Firma F. Schürch, Nachf. von Schürch & Blohorn in Solethurn ist Fritz Schürch, Friedrichs sel., Kaufmann, von Sumiswald und Solethurn, in Solethurn. Die Firma übernimmt ab 1. Juni 1908 Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Schürch & Blohorn» in Solethurn und erteilt Prokura an den bisherigen Prokuristen der erloschenen Firma, Ferdinand Käser, in Biberist. Natur des Geschäftes: Tabak- und Zigarrenfabrikation. Geschäftslokal: Tabakfabrik Dreibeinskreuz, Biberist.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1908. 25. Mai. Friedrich Lange, von Riehen, Kt. Basel-Stadt, in Basel, und Hans Erismann, von Beinwil (Kt. Aargau), in Basel, haben unter der Firma F. Lange & Co. in Muttenz eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister begonnen hat. Friedrich Lange ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Hans Erismann ist Kommanditist mit dem Betrage von Fr. 5000 und erhält zugleich die Prokura. Natur des Geschäftes: Fabrikation technischer Öle und Fette und Mineralöl-Raffinerie.

25. Mai. Albert Helmle, Sohn, von Stutz, Grossherzogtum Baden, in Ettingen; Ludwig Löffler, von Schlechtenau, Grossherzogtum Baden, in Ettingen; und Friedrich Meyer, von Münchweiler, Grossherzogtum Baden, in Basel, haben unter der Firma A. Helmle Sohn & Cie. in Ettingen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1908 begonnen hat. Albert Helmle, Sohn, ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Ludwig Löffler ist Kommanditist mit dem Betrage von Fr. 4000; Friedrich Meyer ist Kommanditist mit dem Betrage von Fr. 3000. Natur des Geschäftes: Holzwarenfabrikation.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1908. 25. Mai. Inhaber der Firma Flurin Janett in Strada i. E., welche am 15. April 1908 entstanden ist, ist Flurin Janett, von und wohnhaft in Martinsbruck. Natur des Geschäftes: Handlung und Wirtschaft. Geschäftslokal: Gasthaus z. Löwen.

25. Mai. Die Firma Georg Brugger in Chur (S. H. A. B. vom 8. August 1894 und vom 8. September 1895) hat aus der Natur des Geschäftes Küferei gestrichen.

26. Mai. Inhaber der Firma A. Boner in Splügen ist Arnold Boner-Schmid, von Malans, wohnhaft in Splügen. Natur des Geschäftes: Postpferdehalterei. Geschäftslokal: Pratschana.

26. Mai. Aus dem Verwaltungsrate der Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft Grand Hotel St. Moritz in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 191 vom 16. Mai 1902, pag. 762) ist Alfred Robbi ausgetreten; an dessen Stelle wurde gewählt: Dr. Gian Elias Romedi, in Madulein.

26. Mai. Inhaber der Firma J. Joos in Chur ist Jakob Joos, von Pfäfers, wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Mech. Schlosserei. Geschäftslokal: Reichsgasse 69.

26. Mai. Die Viehzuchtgenossenschaft Waltensburg in Waltensburg (S. H. A. B. vom 4. Oktober 1894) hat in ihrer Generalversammlung vom 8. September 1907 den Vorstand neu bestellt wie folgt: Präsident: Gallus Cadonau; Sekretär: Leonhard Cadonau, und Kassier: Rudolf Seeli, alle in Waltensburg.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1908. 25. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Baumann in Aarau (S. H. A. B. Nr. 142 vom 12. April 1902, pag. 565) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Alfred Baumann-Brunnhöfer, von und in Aarau, Theodor Schwarz-Gautschi, von Gutenstein (Grh. Baden), in Reinach, und Jakob Märki-Amsler, Küfermeister, von Mandach und Aarau, in Aarau, haben unter der Firma Baumann, Schwarz & Cie. in Aarau eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1908 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebrüder Baumann» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Alfred Baumann-Brunnhöfer und Theodor Schwarz-Gautschi. Kommanditist ist Jakob Märki-Amsler, Küfer, mit dem Betrage von zwölftausend Franken (Fr. 12,000). Natur des Geschäftes: Weinhandlung und Dampfbrennerei. Geschäftslokal: Laurenzenvorstadt Nr. 745.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay.

1908. 26. mai. Dans son assemblée générale du 23 février 1908, la Société immobilière de la Chapelle de La Sarraz, à La Sarraz, inscrite au registre du commerce le 27 septembre 1890 (F. o. s. du c. du 4 octobre 1890, page 709), a renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: président: Frédéric Huguenin, à La Sarraz; secrétaire: Jules Fontanaz, à Tiléraz rière Eclépens; membre: Louis Huguenin, à La Sarraz.

26. mai. Le chef de la raison V^{ve} Monsciani, à Cossonay, est Marie née Malacrida, veuve de Pierre Monsciani, de Trobaso (Italie), domiciliée à Cossonay. Genre de commerce: Maçonnerie, travaux en ciment, entreprise générale de bâtiments.

Bureau de Morges.

25. mai. La raison Chs. Engler, à Morges (tapissier et marchand de meubles) (F. o. s. du c. du 14 janvier 1892, n° 9, page 34), est radiée ensuite du décès de son chef.

25. mai. La raison E. Muhlethaler, à Morges (F. o. s. du c. du 12 septembre 1906, n° 373, page 1491), est radiée ensuite de renonciation du titulaire. L'actif et le passif de cette maison sont repris par la société «Muhlethaler et Delacombaz».

Emile Muhlethaler, de Bollodigen (Berne), et Paul-Léon Delacombaz, d'Albeuve (Fribourg), les deux domiciliés à Morges, ont constitué dans cette ville, sous la raison sociale Muhlethaler et Delacombaz, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} avril 1908. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison E. Muhlethaler ci-dessus radiée. Genre de commerce: Imprimerie sous l'enseigne «Imprimerie du Commerce». Atelier et bureau: Rue Centrale 12.

25. mai. Le chef de la maison Samuel Guggisberg, à Morges, est Samuel Guggisberg, de Belp (Berne), domicilié à Morges. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du Mont-Blanc, Rue des Alpes, nos 1 et 3.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig.

Rectification. Dans la publication concernant la Société des Hôtels Seiler à Zermatt, parue dans le n° 132 de la F. o. s. du c. du 23 mai 1908, à page 944, au lieu de Albert Vogel à Lausanne, il faut lire: Albert Vogel à Lucerne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry.

1908. 23. mai. La raison E. Widmann, vins en gros, à Corcelles (F. o. s. du c. du 23 novembre 1906, n° 476), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Genève — Genève — Ginevra

1908. 23. mai. La raison Zaninetti Angélo, entreprise de charpente et menuiserie, inscrite à Plainpalais (F. o. s. du c. du 26 octobre 1898, page 1234), transfère son siège commercial à Carouge, au lieu dit: Les Promenades. Le domicile particulier du titulaire est également transféré à Carouge.

23. mai. La société en nom collectif Genevard et Liboz, à Genève (F. o. s. du c. du 6 mai 1907, page 812), est déclarée dissoute dès le 1^{er} mai 1908.

L'associé Marius-Léon Liboz, de Genève, y domicilié, est resté, dès cette date, chargé de l'actif et du passif de la maison qu'il continue seul, sous la raison L. Liboz, à Genève. Genre d'affaires: Commerce d'épicerie fine et comestibles, à l'enseigne: «Grande Epicerie de Genève». Magasin: 2, Place Cornavin, et 14, Rue de Chantepoulet. La maison donne procuration à Léon Genevard, de Genève, y domicilié.

Eidgenössisches Versicherungsamt

Der Bericht des eidgenössischen Versicherungsamtes für das Jahr 1906, welcher in ausführlicher Darstellung über den Stand und die Tätigkeit der sämtlichen in der Schweiz arbeitenden Versicherungsgesellschaften Aufschluss gibt, sowie deren kantonale Rechtsdomicile bis zurzeit der Veröffentlichung enthält, wird im Laufe des Monats Juni die Presse verlassen.

Bei Bestellung vor Mitte Juli wird die unterzeichnete Amtsstelle diesen Bericht gegen Nachnahme von 2 Franken zustellen. Nachher ist die Schrift nur noch zu erhöhtem Preise im Buchhandel erhältlich. (V. 29^a)

Bern, den 15. Mai 1908.

Eidg. Versicherungsamt.

Bureau fédéral des assurances

Le rapport du Bureau fédéral des assurances pour 1906 paraîtra dans le courant du mois de juin. Il contiendra des indications très détaillées sur la situation et l'activité de toutes les sociétés d'assurances autorisées en Suisse, ainsi que la liste tenue à jour de leurs domiciles juridiques.

En s'adressant jusqu'au milieu de juillet au bureau soussigné, ce rapport sera envoyé contre remboursement de 2 francs. Passé ce délai, le rapport ne se vendra plus que dans les librairies à un prix plus élevé.

Berne, le 15 mai 1908.

(V. 30^a)

Bureau fédéral des assurances.

BANQUES D'EMISSION SUISSES.

Compte général de profits et pertes de 1900 jusqu'et y compris 1907.

1900: 35 banques. 1901 jusqu'à 1906: 36 banques. 1907: 29 banques.

Tableau dressé par l'inspectorat des banques d'émission suisses.

DOIT (Charges)								AVOIR (Produits)							
1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1907	1906	1905	1904	1903	1902	1901	1900
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
176,362	185,027	183,874	187,876	207,792	214,334	212,477	190,350	Frais d'administration.							
Indemnité aux membres de l'administration								Produit du portefeuille des effets de change.							
2,755,418	2,901,311	3,016,468	3,147,901	3,314,966	3,522,003	3,813,983	3,595,404	Effets escomptés sur la Suisse . . .	9,090,953	8,848,801	7,366,930	6,866,468	6,965,715	6,458,329	6,893,947
375,214	402,971	401,832	390,568	418,077	462,428	553,217	496,340	Effets sur l'étranger	2,075,277	2,332,951	1,362,773	1,897,732	1,756,188	1,285,333	1,939,135
415,184	410,495	483,813	463,650	498,06	550,955	649,385	653,297	Avances sur nantissement	1,673,942	2,350,551	1,984,052	1,659,413	1,540,228	1,646,858	2,073,207
340,993	332,637	342,993	372,986	622,810	882,073	877,698	353,685	Autres créances par effets de change et effets à l'encaissement	87,384	118,180	113,762	104,965	185,302	122,136	116,636
896,899	854,223	432,063	204,722	239,400	164,509	23,643	23,643	Intérêts créanciers et commissions.							
79,752	70,063	103,918	82,723	67,829	69,880	37,652	3,418	De banques et correspondants . . .	4,098,155	2,265,064	1,756,086	2,064,941	2,267,887	2,659,342	2,336,048
150,933	155,337	167,371	140,393	145,072	150,584	168,519	127,044	" comptes courants débiteurs . . .	15,452,690	13,512,748	11,195,162	9,969,328	9,917,083	9,569,111	9,651,122
5,170,755	4,812,114	5,121,332	4,990,324	5,274,607	5,591,657	5,977,140	5,443,181	" commissions	369,499	322,927	304,526	301,589	258,899	227,080	278,834
228,293	228,040	230,241	228,064	234,319	238,456	239,849	151,152	" créances sans engagement par lettre de change	9,411,225	8,831,345	7,868,701	7,193,766	7,024,809	7,481,426	7,052,713
1,216,566	1,201,633	1,240,546	1,243,285	1,276,329	1,303,938	1,315,314	855,096	" créances hypothécaires	38,858,477	35,049,285	32,983,475	31,139,846	29,687,938	28,901,938	27,998,643
237,307	249,774	257,789	257,897	285,468	341,797	378,849	336,506	Intérêts et bénéfice sur effets publics .	6,284,676	8,109,589	8,772,700	7,981,041	8,280,002	8,206,757	6,837,166
136,355	146,807	152,114	156,905	167,097	188,039	216,783	224,092	De diverses autres créances	238,809	636,464	610,755	474,094	457,122	390,386	474,656
1,818,421	1,821,259	1,880,690	1,886,151	1,968,213	2,072,230	2,150,795	1,566,846	Commission d'achat et de vente d'effets publics	243,679	244,350	197,653	197,898	134,693	136,296	88,160
1,491,334	1,276,773	1,007,674	1,011,049	1,062,991	1,245,373	1,622,975	1,883,110	Produit des immeubles.							
6,125,526	5,855,324	6,190,417	6,117,001	6,410,631	6,875,538	8,217,219	10,890,518	Des bâtiments des banques	419,080	513,260	399,930	410,725	334,899	296,249	267,295
10,404,687	10,843,868	11,297,646	12,394,441	13,265,324	14,003,368	14,364,115	14,142,578	Des autres propriétés foncières . . .	99,849	111,964	151,060	334,210	194,172	181,448	120,129
359,940	884,036	325,040	871,209	239,843	552,537	632,324	761,852	Produits divers.							
21,059,345	24,024,012	25,452,663	25,181,916	25,319,777	26,865,934	30,167,614	34,140,603	Droits de garde et gestion sur dépôts de titres et objets de valeur . . .	518,929	625,224	550,990	744,935	529,071	477,697	387,424
13,142	857,300	795,875	980,079	798,236	372,859	357,855	63,924	Divers autres droits							
39,453,974	43,241,613	45,069,315	46,055,695	47,091,802	49,915,594	55,362,102	61,882,585	Agio sur monnaies, etc.							
113,742	365,726	79,905	82,973	88,392	69,572	232,134	109,340	Bénéfice sur commandites et participations							
8,644	150,171	138,810	47,864	56,720	35,883	17,718	10,477	Divers	1,032,751	1,162,616	1,379,145	1,124,164	1,047,170	879,901	1,164,579
148,736	486,809	210,148	217,885	250,103	175,613	469,662	178,695	Reintrées d'anciennes créances amorties							
82,060	77,321	121,574	103,982	108,387	66,898	42,496	125,450	102,243	45,756	96,779	75,103	129,303	51,384	77,174	56,487
1,431,319	702,926	795,435	1,610,063	1,279,031	1,651,956	1,278,906	2,781,690	Solde du bénéfice de l'année précédente							
385,414	443,912	580,806	537,755	504,522	456,304	537,983	538,911	631,978	542,790	466,576	403,912	455,708	440,987	465,579	340,898
355,994	349,008	285,940	515,643	463,033	416,559	711,082	1,051,282	Prélèvement sur les réserves							
2,520,929	2,525,773	2,162,618	3,116,165	2,750,183	2,873,285	3,284,280	4,795,845	Solde passif							
—	—	—	—	—	—	—	—	90,070,667	85,948,581	77,010,065	72,494,203	70,806,120	68,479,294	66,956,991	62,982,952
840,393	465,579	440,987	455,708	403,912	466,576	542,790	631,978	Pertes et amortissements.							
18,678,480	14,090,653	13,804,362	14,302,077	15,010,531	16,090,723	18,631,474	15,750,232	Sur effets escomptés sur la Suisse . .	206,833	312,627	275,515	254,499	258,722	228,449	210,265
14,018,873	14,556,332	14,245,339	14,757,785	15,414,443	16,567,299	19,174,204	16,382,210	" autres créances par effets de change .	36,973	250,488	309,874	37,460	84,556	69,451	120,967
62,982,952	66,956,991	68,479,294	70,806,120	72,494,203	77,010,065	85,948,581	90,070,667	" comptes cour. débit. et correspond. créances hypoth. et obligations sans engagements par lettre de change .	263,324	219,568	180,922	208,898	217,196	178,406	179,261
								" effets publics, y compris les moins-values	335,249	258,970	153,572	548,712	377,651	339,802	221,606
								" bâtiments des banques et autres propriétés foncières	189,372	120,663	439,262	74,605	63,793	432,480	108,028
								" divers et allocations p' pertes probables ou éventuelles	1,032,751	1,162,616	1,379,145	1,124,164	1,047,170	879,901	1,164,579
								Autres charges.							
								Oeuvres d'utilité publique							
								Bénéfice net.							
								Rep. à nouv. du bénéf. net de l'exerc. préc.							
								Bénéfice net de l'exercice							

Berne, mai 1908.

Inspectorat des banques d'émission suisses.

BILAN GÉNÉRAL

DES 29 BANQUES D'ÉMISSION SUISSES

au 31 décembre 1907.

ACTIF**PASSIF**

			I. Caisse.			I. Emission de billets.					
		52,663,000	—	Couverture des billets en espèces ayant cours légal.		Billets en circulation (en mains de tiers)	129,010,750	—			
		6,906,841	24	Espèces disponibles ayant cours légal.		Propres billets et autres billets en caisse	2,434,050	—		131,444,800	—
		59,569,841	24	Encaisse légale.							
		2,434,050	—	Propres billets.							
		11,376,053	83	Billets des autres banques d'émission suisses et dépôts à la Banque Nationale Suisse.							
75,490,535	64	2,110,590	57	Autres valeurs en caisse.							
				II. Créances à courte échéance.		II. Engagements à courte échéance.					
				(Disponibles au plus tard dans les 8 jours.)		(Payables au plus tard dans les 8 jours.)					
		1,829,794	60	Chèques, bons de caisse et de dépôts, effets sur place non rentrés, coupons et autres créances à courte échéance.		Bons de caisse et de dépôt et autres engagements à courte échéance	2,094,039	70			
		7,278,455	74	Banques d'émission suisses, comptes débiteurs.		Comptes de virements et de chèques	13,478,982	83			
		81,388,137	06	Correspondants débiteurs.		Banques d'émission suisses, comptes créanciers	5,261,081	01			
93,999,035	97	3,502,648	57	Comptes courants entre la banque principale et ses succursales.		Correspondants créanciers	19,690,911	15			
						Comptes courants créanciers (voir observation I)	209,188,458	30			
						Dépôts en caisse d'épargne (voir observation II)	127,131,319	72			
						Intérêts et dividendes échus et non encaissés	4,032,174	09			
						Divers et tantièmes à payer	606,460	56		381,483,426	86
				III. Créances sur effets de change.		III. Engagements sur effets de change.					
		169,489,734	84	Effets escomptés sur la Suisse.		Billets à ordre	2,735,257	30			
		35,160,346	56	Effets sur l'étranger.		Traites et acceptations	25,125,892	70		27,861,150	—
		34,673,568	35	Avances sur nantissement.							
		80,000	—	Effets avec une seule signature et sans caution.							
		488,851	20	Warrants et Ganttrödel.							
244,077,308	01	4,184,807	06	Effets à l'encaissement.							
				IV. Autres créances à terme.		IV. Autres engagements à terme.					
				(Disponibles après 8 jours.)		(Avec terme de remboursement dépassant 8 jours.)					
		321,005,437	86	Comptes courants débiteurs avec crédit couvert.		Comptes courants créanciers (voir observation I)	95,264,377	39			
		30,604,426	23	Comptes courants débiteurs avec crédit à découvert (y compris les placements chez les banques).		Dépôts en caisse d'épargne (voir observation II)	267,530,345	95			
		210,406,218	41	Créances sans engagement par lettre de change, avec garantie.		Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc.) dont le remboursement peut avoir lieu dans le courant de l'année prochaine	193,770,722	19			
		7,966,118	19	Créances sans engagement par lettre de change, sans garantie (y compris les avances aux communes et corporations).		Bons et dépôts à terme (bons de dépôts à terme, obligations, etc.) dont le remboursement ne peut pas avoir lieu dans le courant de l'année prochaine	722,617,924	60			
		967,364,780	11	Créances hypothécaires de toutes sortes.		Dettes hypothécaires	717,109	06			
1,542,259,657	65	4,912,676	85	Reports et divers.		Emprunts fixes	27,336,350	—		1,307,236,829	19
				V. Placements à terme indéfini.		V. Comptes d'ordre.					
		15,195,569	—	Actions		Réserve pour pertes probables et éventuelles	3,943,889	94			
		128,481,913	84	Obligations		Récompte sur articles de l'actif	2,200,685	04			
		143,677,482	84	Effets publics.		Prorata d'intérêts sur articles du passif	10,932,812	15			
		3,082,659	46	Propriétés foncières, non destinées à l'usage de la banque.		Bénéfice net à répartir pour l'année 1906	12,078,551	03		29,155,938	16
148,797,809	78	2,087,667	48	Liquidations et soldes.							
				VI. Valeurs en nantissement.		VI. Fonds propres.					
				Effets publics.		Capital versé	238,292,500	—			
						Fonds de réserve statutaire	46,989,849	02			
						Fonds de réserve supplémentaire	2,578,566	42			
						Compte d'amortissement du capital	698,105	75			
7,435,893	90					Report du solde de bénéfice pour l'année 1907	495,223	39		279,054,244	58
				VII. Placements fixes.		VII. Capital non versé.					
		1,600,990	65	Commandites et participations.		Capital non versé de dotation et sur actions				5,857,500	—
		10,432,336	12	Immeubles à l'usage des banques.							
12,138,236	77	104,910	—	Mobilier.							
				VIII. Comptes d'ordre.							
		592,436	46	Prorata d'intérêts sur articles de l'actif et récompte sur articles du passif.							
		28,450,538	21	Droits de garde non rentrés et frais d'emprunt à amortir, reportés à nouveau.							
32,037,911	07	2,994,936	40	Intérêts payés sur le capital de dotation.							
				IX. Capital non versé.							
5,857,500	—			Capital non versé de dotation et sur actions.							
2,162,093,888	79									2,162,093,888	79

Observations au bilan annuel général des 29 banques d'émission suisses au 31 décembre 1907.

I. Observation concernant les comptes courants créanciers.

Le classement des engagements provenant des comptes courants créanciers en „Engagements à courte échéance“ (Chap. II) et „Engagements à terme“ (Chap. IV) a été établi de manière que les engagements remboursables dans la règle à vue ou dans les 8 jours aussi bien que ceux remboursables dans tous les cas à vue ou dans les 8 jours, sont portés sous chapitre IV, tandis que sous chapitre II, il ne figure que les engagements remboursables dans tous les cas après 8 jours. Ces derniers s'élèvent à fr. 95,264,377. 39.

Sur les comptes courants créanciers, portés sous chapitre II „Engagements à courte échéance“ en fr. 209,188,458. 30 on peut admettre que suivant les conditions de remboursement actuellement en vigueur, un montant de fr. 32,622,043. 25, soit 15,1 %, est remboursable éventuellement après 8 jours. Le reste de fr. 176,566,415. 05 ou 84,9 % est par contre remboursable dans tous les cas dans les 8 jours.

Les engagements par comptes courants créanciers qui figurent sous les chapitres II et IV pour une somme d'ensemble fr. 304,452,835. 69 sont remboursables:

58,0 % dans tous les cas dans les 8 jours.
10,7 % éventuellement dans les 8 jours.
31,3 % après 8 jours

II. Observation concernant les dépôts en caisse d'épargne.

Le classement des engagements provenant des dépôts en caisse d'épargne en „Engagements à courte échéance“ (Chap. II) et „Engagements à terme“ (Chap. IV) a été établi de manière que les engagements remboursables dans la règle à vue ou dans les 8 jours, aussi bien que ceux remboursables dans tous les cas à vue ou dans les 8 jours, sont portés sous chapitre II, tandis que sous chapitre IV, il ne figure que les engagements remboursables dans tous les cas après 8 jours. Ces derniers s'élèvent à fr. 267,530,345. 95.

Sur les dépôts en caisse d'épargne, portés sous chapitre II „Engagements à courte échéance“ en fr. 127,131,319. 72, on peut admettre que suivant les conditions de remboursement actuellement en vigueur, un montant de fr. 68,699,162. 29, soit 54,0 %, est remboursable éventuellement après 8 jours. Le reste de fr. 58,432,157. 43 ou 46,0 % est par contre remboursable dans tous les cas dans les 8 jours.

Les engagements par dépôts en caisse d'épargne qui figurent sous les chapitres II et IV pour une somme d'ensemble fr. 394,661,664. 67 sont remboursables:

14,3 % dans tous les cas dans les 8 jours.
17,4 % éventuellement après 8 jours.
67,8 % après 8 jours.

Eisen- u. Metallgiesserei Seebach

vormals

Eisengiesserei**Metallgiesserei**Maschinenguss nach Modellen, Schablonen und Zeichnungen bis 10,000 kg.
Zylinder-guss, Dynamoguss, Bau- u. Handelsguss. Formmaschinen f. Massenartikel. Coquillenguss.

Bronze, Phosphorbronze, Messing. Lagerkompositionen. Aluminium. Legierungen jeder Art.

Eigene Modellschreinerei

(891)

Spezialität: Rohguss f. Transmissionen; Hängelager, Stehlager m. Ringschmierung, Wandkonsolen-Kupplungen, Stellringe, Riemenscheiben u. s. w.

Von den gangbaren Grössen wird stets Vorrat gehalten, nicht Vorhandenes wird in wenigen Tagen fertiggestellt. Chem. Laboratorium.

**Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft
auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)**

vormals Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

Generalversammlung

Die diesjährige ordentliche Generalversammlung der Gesellschaft, zu der wir unsere Mitglieder hiermit einladen, findet Montag, den 15. Juni 1908, nachmittags 4 Uhr, im hiesigen Börsengebäude, Packhofstrasse 2/4 (Eingang von der Promenaden-seite) statt. Der Verhandlungssaal wird um 3 Uhr nachmittags geöffnet.

Tagesordnung:

- 1) Vorlegung des Geschäftsberichtes und des Rechnungsabschlusses für das Jahr 1907, sowie Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung, einschliesslich der Verwendung des Jahresüberschusses, und über die Entlastung der Direktion und des Aufsichtsrates.
- 2) Wahl dreier Mitglieder des Aufsichtsrates an Stelle der ausscheidenden, satzungsgemäss wieder wählbaren Herren Carl Beckmann und Justizrat Dr. Otto Pansa, sowie an Stelle des verstorbenen Herrn Generalkonsul Albert de Liagre.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung, ihren Verhandlungen und Abstimmungen sind alle geschäftsfähigen Gesellschaftsmitglieder, sowie die gesetzlichen Vertreter geschäftsunfähiger oder in der Geschäftsfähigkeit beschränkter Personen berechtigt.

Wer an der Generalversammlung teilnehmen will, hat sich spätestens bis zum 11. Juni 1908 persönlich oder schriftlich bei der Direktion, unter Vorlegung des eigenen oder des dem Vertretenen gehörenden Versicherungs- oder Pfand-(Depositum-)scheins und der zuletzt fällig gewesenen Prämienquittung, sowie der ihn als Bevollmächtigten oder gesetzlichen Vertreter ausweisenden Urkunden eine Legitimationskarte ausstellen zu lassen, die allein zur Teilnahme an der Generalversammlung berechtigt.

Leipzig, den 20. Mai 1908.

(1369.)

Der Aufsichtsrat

der Leipziger Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit (Alte Leipziger)
Dr. jur. W. Göhring, Vorsitzender.**Hypothekbank in Winterthur**
mit Filiale in Zürich

Bis auf weiteres geben wir aus:

4% Obligationen

unseres Institutes, 3-5 Jahre fest, zu pari, auf den Inhaber oder auf Namen lautend.

Die Inhabertitel tragen Semester-Coupons,
die Namentitel Jahres-Coupons.

(1186-)

Winterthur, den 30. April 1908.

Die Direktion.

Veltliner Weine

der besten Lagen und Jahrgänge offeriert sehr preiswürdig

Erhard Gredig — Davos-Dorf

Spezialität: Feinste Flaschenweine. (43-)

Riemenscheibe der Zukunft

aus Stahlblech gestanzt

Leicht — Billig — Haltbar

Alle Grössen am Lager
in (1011.)

Zürich

Beatenplatz-Waisenhausgasse

Mäcker & Schaufelberger**Die Rheinschiffahrt**

für den

Güterverkehr nach und von Basel

ist eröffnet

Abfahrten talwärts wöchentlichGüter können jederzeit an der neu erstellten Güterhalle mit Geleiseanschluss am Rheinhafen zu unserer Verfügung angeliefert werden.
Lagerung von Waren aller Art zu niedrigen Tarifsätzen. — Die Ein- und Ausladung der Schiffe erfolgt vermittelt zwei elektrischen Kränen, Tragkraft 5000 kg, ohne irgend welches Risiko für die Ware.

Zollabfertigung am Rheinhafen.

Speditionen aller Art.

Spezialität: Massentransporte.

ASSEKURANZ

Frachten und Auskünfte erteilen:

(1409)

Steinacher & Rueff, Internationale Transporte

Elisabethenstrasse 56

Telephon 4028

Telegramme:

Agenten der Rheinschiffahrtsgesellschaft m. b. H.,

Vereinigte Spediteure und Schiffer, Mannheim

"Spedition"

183 L. Kl. Schiffe, ca. 3,000,000 q Tragfähigkeit

Birsigthal-Bahn

Die Dividende pro 1907 wird vom 25. Mai an mit

Fr. 20 per Aktie

bei nachgenannten Zahlstellen bezahlt:

(1410.)

Schweizerische Volksbank;

A. Sarasin & Co;

E. Probst & Co und

Gesellschaftskasse, Binningerstr. 11, in Basel.

Basel, 25. Mai 1908.

Schweizerischer Bankverein

Gegen Hinterlage kuranter Wertpapiere gewähren wir bis auf weiteres

Vorschüsse auf 3 Monate à 4 1/4 % Zins p. Jahr

ohne Provisions-Berechnung

gegen Eigenwechsel.

(63)

Basel, den 19. März 1908.

Die Direktion.

Verlangen Sie Prospekt Nr. 202 über meinen stationären Entstaubungsapparat Pat. 29496 (70)

„Reinige mit Luft“

wichtig für

Privat- und Geschäfts-Häuser, Hotels, Spitäler,
Sanatorien, Fabriken etc.**Hans Mury, Zürich**

Gotthardstrasse 55

**Sehr günstige Gelegenheit zu
aktiver Beteiligung**

geboten, mit zirka Fr. 40,000 Kapital in alt eingeführtem, prosperierendem Fabrikationsgeschäft allgem. Gebrauchsartikel mit guten Spezialitäten, wertvollem Grundbesitz, Wasserkraft mit herrschaftl. Wohnhaus in industrieller Gegend behufs Erweiterung. Prima Referenzen geboten und verlangt.

Offerten unter Chiffre Z F 5856 an die Annoncen-Expedition (1346.)
Rudolf Mosse, Zürich.

1829 Meter
ü. M. **Klimatischer Luftkurort** Kt. Tessin

Hotel • PIORA • Pension am Ritomsee.

Zwischen S. Maria, Lukmanier und Airolo.
Fuss- und Reitweg von AIROLO (drei Stunden).
Eröffnung Anfang Juni.

Prachtvolles Gebirgs Panorama. Herrliche Alpenluft. Hübsche Spaziergänge. Gedeckte Glasveranda mit Aussicht auf den See. Seebadanstalt für Herren und Damen. Billard etc. Gondeln. — Pensionspreis Fr. 7—10 inkl. Zimmer. — Forellenfischerei. Telefon. Täglich zweimaliger Postdienst. Pferde zur Verfügung. — Prospekte und Auskunft durch den Besitzer F. LOMBARDI, Inhaber des Hotel Prosa auf St. Gotthard, und Hotel Lombardi, Airolo. (323-)

Wengernalpbahn-Gesellschaft

Durch Beschluss der heutigen ordentlichen Generalversammlung ist die Dividende für das Geschäftsjahr 1907 auf 8% festgesetzt worden. Demgemäss wird der Aktien-Coupon Nr. 15 von Samstag, den 30. Mai an mit Fr. 40.— an unsern offiziellen Zahlstellen (Eidg. Bank und ihre Filialen, Fasnacht & Buser in Bern, Spar- & Leihkasse in Bern, Bank in Winterthur in Winterthur, A. Hofmann & Cie. in Zürich) eingelöst. (1416)

Bern, den 27. Mai 1908.

Die Verwaltung.

Compagnie vaudoise des Forces motrices des lacs de Joux et de l'Orbe

Le dividende de fr. 25.— par action, pour l'exercice 1907, voté par l'assemblée générale des actionnaires du 26 mai 1908, est payable dès cette date, contre remise du coupon n° 3, aux caisses de la Banque Cantonale Vaudoise et de ses Agences. (1418)

SOCIÉTÉ ESPAGNOLE DE CHEMINS DE FER DE MONTAGNE A FORTES RAMPES

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires est convoquée pour le mercredi 17 juin 1908, à 3 1/2 heures de l'après-midi, à Lausanne, 2, Place St-François, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Présentation des comptes et du bilan de l'exercice 1907.
- 2° Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports et répartition des bénéfices. (1419)
- 4° Nominations statutaires.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres d'ici au 13 juin prochain, à Lausanne, chez MM. Ch. Masson & Cie, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des vérificateurs, sont à leur disposition.

Lausanne, le 18 mai 1908.

Le conseil d'administration.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Die Generalversammlung vom 6. April 1908 hat beschlossen, das Grundkapital um M. 4,000,000 von M. 6,000,000 auf M. 10,000,000, durch Ausgabe von 4000 neuen auf den Inhaber lautenden Aktien über je M. 1000, welche vom 1. Juli 1908 ab nach Verhältnis der Zeit und der geleisteten Einzahlungen mit der Masgabe gewinnberechtigt sind, dass sie bis zum 31. Dezember 1911 nur einen Gewinnanspruch bis höchstens 5% jährlich haben, im übrigen aber den alten Aktien gleichstehen, zu erhöhen.

Die neuen Aktien sind von einer Bankengemeinschaft mit der Verpflichtung übernommen worden, nominal M. 3,000,000 den alten Aktionären derart zum Bezuge anzubieten, dass auf je nominal M. 2000 alte Aktien eine neue Aktie zum Kurse von 115% bezogen werden kann.

Wir fordern die Aktionäre auf, das Bezugsrecht unter folgenden Bedingungen auszuüben: (1413)

- 1) Die Anmeldung muss bei Vermeidung des Ausschlusses bis zum **29. Juni 1908 (einschliesslich)**

in Berlin	bei der Berliner Handels-Gesellschaft,
»	» Deutschen Bank,
»	» Nationalbank für Deutschland,
»	» dem Bankhause Delbrück Leo & Co.,
» Frankfurt a. M.	» Bankhause Gebrüder Sulzbach,
»	» der Frankfurter Filiale der Deutschen Bank,
» Zürich	» Schweizerischen Kreditanstalt,
» Basel	» Schweizerischen Kreditanstalt

unter Einreichung von zwei gleichlautenden mit arithmetisch geordnetem Nummernverzeichnis versehenen Anmeldescheinen, welche bei den Bezugsstellen in Empfang genommen werden können, während der bei jeder Stelle üblichen Geschäftsstunden, erfolgen.

- 2) Auf je nominal M. 2000 ohne Gewinnanteilscheine einzureichende alte Aktien wird eine neue Aktie über M. 1000 zum Kurse von 115% gewährt. Bei dem Bezuge ist der Bezugspreis mit M. 1150 auf jede neue Aktie bar zu entrichten. Den Schlusscheinestempel tragen die beziehenden Aktionäre.

Beträge von weniger als nominal M. 2000 bleiben unberücksichtigt, jedoch sind die Bezugsstellen bereit, die Verwertung oder den Verkauf der Bezugsrechte zu vermitteln.

- 3) Die Zahlungen des Bezugspreises werden auf dem einen Anmeldeschein hescheinigt. Gegen dessen Rückgabe werden die neuen Aktien nach Fertigstellung ausgehändigt. Der Ausgabezeitpunkt wird bekanntgegeben werden.

4) Dies Angebot geschieht unter dem Vorbehalt, dass die durchgeführte Kapitalerhöhung bis zum 31. Juli 1908 in das Handelsregister des zuständigen Amtsgerichtes eingetragen ist.

Badisch-Rheinfelden, den 27. Mai 1908.

Kraftübertragungswerke Rheinfelden.

BRIENZ am Briener See, Berner Oberland.

Hotel und Pension weisses Kreuz und Post

In schönster, geschützter Lage am Fusse des Briener Rothorns, am Brünigbahnhof und Landungsplatz der Dampfboote und gegenüber den weltberühmten Giessbachfällen. Tannenwaldpromenaden und Wildpark in unmittelbarer Nähe. Neues Vestibül und Salon. Schattiger Garten. Seebad mit Schwimmbassin. Ruderboote. Milchkuren. Angenehmer Aufenthalt für Familien. Pension inkl. Zimmer von Fr. 6 an. Post, Telegraph und Telefon im Hause. (845)

Den Tit. Handelsreisenden und Passanten bestens empfohlen.
Familie E. Hanauer, Besitzer.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

der

Bodensee-Toggenburgbahn-Gesellschaft

pro 1908

eingeladen, welche der Verwaltungsrat auf Samstag, den 13. Juni 1908, nachmittags 2 1/2 Uhr angesetzt hat. Ort der Versammlung ist der Sitzungssaal des Rathhauses in St. Gallen. Die Traktanden sind folgende:

- 1) Protokoll vom 8. Juni 1907.
- 2) Geschäftsbericht pro 1907.
- 3) Bericht der Kontrollstelle.
- 4) Erneuerungswahl von sieben Mitgliedern des Verwaltungsrates.
- 5) Erneuerungswahl des Präsidenten der Verwaltungsrates.
- 6) Erneuerungswahl zweier Mitglieder der Kontrollstelle.
- 7) Allgemeine Umfrage.

Die Berechtigung zur Teilnahme an der Generalversammlung ist durch eine den Aktionären zugesandte « Zutrittskarte » ausgewiesen und der Geschäftsbericht wird ihnen unter separater Verpackung zugestellt. Allfällig gewünschte weitere Exemplare können, solange der Vorrat reicht, auf unserm Sekretariate bezogen werden. (1420.)

St. Gallen, den 23. Mai 1908.

Für den Verwaltungsrat der B.-T.

Der Präsident:

Der Sekretär:

Dr. Ed. Scherrer.

Dr. Rob. Herold.

GASMOTOREN-FABRIK „DEUTZ“ A.-G. ZÜRICH.



Deutzer Rohlmotoren

für Betrieb mit den billigsten Rohlsorten.

Vorteilhafteste Kraftmaschine der Gegenwart.

Dem Diesel-Motor vollständig ebenbürtig. (53.)

Deutzer Gas-Benzin-Petrolmotoren

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (841)

Hintz Conto-Corrente

Hintz Kundenregister

Hintz Vertikal-Briefablage nach Nummern

Schmassmann & Co.

Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

Société Financière Italo-Suisse

Emprunt 4½% de 1902 de fr. 12,500,000

Par acte passé à Genève le 30 septembre 1902, entre la Société Financière Italo-Suisse et l'Union Financière de Genève agissant au nom des porteurs d'obligations, la première de ces deux sociétés a pris l'engagement de garantir spécialement son emprunt de fr. 12,500,000 par:

1° Le nantissement d'actions de la Società Generale per la Illuminazione, à Naples, déposées dans les caisses de l'Union Financière de Genève.

2° La délégation au représentant des obligataires d'une créance de 5 millions de livres, qu'elle possède contre la dite Società Generale per la Illuminazione.

Cette dernière société usant de son droit, a dénoncé le remboursement de cette créance pour émettre ses propres obligations; aussi la Société Financière Italo-Suisse doit-elle, suivant l'art. 3 de l'acte de nantissement visé plus haut, rembourser un montant égal de ses obligations. Elle a donc procédé le 22 de ce mois au tirage de 10,000 de ses obligations (5,000,000 de francs), dont les numéros suivent, pour les rembourser le 5 septembre prochain, au pair, plus les intérêts courus, en fr. 508.75 payables à la caisse de l'Union Financière de Genève, rue de Hesse, n° 18, à Genève.

Liste des numéros:

101—113	3128—3147	6813—6825	9701—9717	14295—14400	16789—16800	20419—20457	22394—22409
115—146	3149—3157	6827—6844	9719—9721	14501—14503	16901—16914	20459—20461	22411—22418
148—179	3159—3185	6846—6871	9723—9709	14505	16916—16924	20463—20476	22420—22424
181—202	3187—3193	6873—6884	9811—9834	14507—14519	16926—16977	20478—20530	22426—22431
204—226	3195—3200	6886—6900	9836—9845	14521—14541	16979—17000	20532—20535	22433—22442
228—233	3701—3708	7001	9847—9853	14544—14546	17201—17202	20537—20594	22444—22455
235—244	3710—3776	7003—7040	9855—9859	14548—14576	17204—17212	20596—20600	22457—22500
246—275	3778—3788	7042—7047	9861—9900	14578—14600	17214—17223	20602—20608	22901—22905
277—304	3790—3800	7049—7056	10301—10317	14901—14926	17225—17226	20610—20617	22907—22927
306—321	3901—3916	7058—7062	10319—10320	14928—14930	17228—17233	20619—20671	22929—22937
323—328	3918—3926	7064—7100	10322—10336	14932—15022	17235—17247	20673—20677	22939—22942
330—346	3928—3950	7501—7525	10338—10350	15024—15030	17250—17266	20679—20680	22944—22950
348—363	3952—3986	7528—7544	10352—10356	15032—15038	17268—17284	20682—20684	22952—22954
365—376	3989—3991	7546—7550	10358—10391	15040—15045	17286—17300	20686—20700	22956—23020
378	3993—4000	7553—7557	10393—10400	15047—15054	17501—17537	20801—20841	23022—23093
380—393	4101—4183	7559—7582	10601—10654	15058—15100	17539—17546	20843—20851	23095—23100
395—399	4185—4235	7584—7600	10656—10700	15501—15555	17548—17575	20853—20862	23201—23225
501—611	4237—4259	7801—7829	11101—11184	15557—15568	17577—17600	20864	23227—23268
613—681	4261—4262	7831—7841	11186—11291	15570—15578	17701—17717	20868—20872	23270—23290
683—700	4265—4365	7843—7894	11293—11297	15580—15598	17719—17724	20874—20899	23292—23324
901—965	4367—4377	7896—7915	11299—11316	15600—15622	17726—17773	21001—21008	23326—23343
967—1000	4379—4383	7917—7930	11318—11361	15624—15625	17775—17789	21010	23345—23352
1401—1427	4385	7932—7967	11363—11399	15627	17791—17800	21101—21166	23354—23420
1429—1461	4387—4431	7969—7983	11801—11803	15629—15684	18001—18023	21168—21194	23422—23461
1463	4433—4477	7985—8000	11805—11813	15686—15700	18025—18058	21196—21245	23463—23484
1465	4479—4492	8101—8139	11815—11829	15801—15817	18060—18100	21247—21275	23486—23496
1467—1471	4494—4500	8141—8167	11831—11897	15819—15825	18301—18367	21277	23498—23516
1473—1505	4701—4726	8169—8194	11899—11900	15827—15836	18369—18374	21279	23518—23595
1507—1524	4728—4800	8196—8200	12201—12258	15838—15851	18376—18416	21281—21290	23597—23600
1526—1550	5201—5212	8301—8322	12260—12266	15853—15861	18418—18435	21292—21300	23801—23806
1553—1581	5214—5252	8324—8333	12268—12287	15863—15880	18437—18443	21501—21509	23808—23815
1583—1591	5254—5256	8335—8354	12289—12300	15883—15899	18445—18504	21511—21515	23817—23827
1593—1600	5258—5272	8356—8357	12401—12417	15901—15904	18506—18522	21517	23829—23835
1801—1857	5274—5280	8359—8375	12419—12431	15906—15928	18524—18555	21519—21574	23837—23872
1859—1915	5282—5319	8377—8389	12433—12439	15930—15941	18557	21576—21617	23874—23900
1917—1949	5321—5365	8391—8397	12442—12518	15943—15949	18559—18567	21619—21666	24601—24610
1951—1970	5367—5372	8399—8486	12520—12522	15951—15980	18569—18583	21668—21700	24612—24616
1972—2052	5374	8488—8500	12524—12536	15982—16070	18585—18597	21702—21728	24618—24623
2054—2097	5376—5399	8601—8637	12538—12587	16072—16081	18599—18600	21730—21776	24625—24635
2099—2100	5401—5408	8639—8658	12589—12600	16083—16089	18901—18946	21778—21781	24637—24641
2201—2228	5410—5412	8660—8682	13301—13306	16091—16174	18948—18949	21783—21808	24643—24674
2230—2231	5414—5433	8684—8687	13308—13314	16176—16257	18951—18954	21810—21837	24676—24700
2233—2265	5435—5466	8689—8778	13316—13331	16260—16291	18956—18960	21839—21853	24801—24809
2267—2282	5469—5474	8780—8800	13333—13342	16293—16420	18962—18997	21855—21867	24811—24821
2284—2300	5476—5489	9001	13344—13345	16422	18999—19000	21869—21880	24823—24836
2501—2526	5491—5500	9003—9034	13347—13358	16424—16443	19401—19409	21882—21900	24838—24851
2529	6201—6253	9036—9044	13360—13382	16445	19411—19496	22201—22210	24853—24862
2531—2571	6255—6287	9046—9082	13384—13398	16447—16452	19498—19500	22212—22217	24864—24876
2573—2577	6289—6300	9084—9087	13400	16454—16495	19701	22219—22235	24878—24879
2579	6501—6588	9089—9100	13601—13635	16497—16500	19703—19800	22237—22239	24881—24899
2580	6590—6619	9201—9272	13637—13644	16701—16708	19901—19942	22241—22245	
2582—2599	6621—6622	9273—9283	13646—13647	16710—16714	19944—19963	22247—22259	
2701—2709	6624—6630	9285—9323	13649—13655	16716—16724	19965—20001	22261—22282	
2711—2742	6632—6647	9325—9359	13657—13684	16726—16759	20002—20047	22284—22317	
2744—2800	6650—6700	9361—9365	13686—13700	16761—16767	20049—20100	22319—22355	
3101—3114	6801—6807	9367—9383	14201—14284	16769	20401—20409	22357—22361	
3116—3126	6809—6810	9385—9400	14286—14293	16771—16787	20411—20417	22363—22392	

Genève, le 22 mai 1908.

Union Financière de Genève. Société Financière Italo-Suisse.

Afin de permettre un remploi avantageux, la Société Financière Italo-Suisse a obtenu de réserver, par privilège, aux porteurs de ces obligations dénoncées au remboursement, le droit de souscrire, titre pour titre, des obligations de la Società Generale per la Illuminazione 4½ %, dont cette société émet actuellement 9 millions sur son emprunt de 11 millions, au prix de fr. 490 (par titre de L. 500), jouissance du 1er juillet 1908. La soule de fr. 10 et les intérêts courus du 15 avril au 1er juillet (fr. 4.75) seront payés le 5 septembre prochain à la caisse de l'Union Financière de Genève.

Les titres définitifs seront délivrés ultérieurement aux souscripteurs, aux guichets de l'Union Financière de Genève. Le privilège accordé aux obligataires de la Société Financière Italo-Suisse devra être exercé du 1er au 10 juin, contre livraison à la caisse de l'Union Financière de Genève, en échange d'un reçu provisoire, des obligations Société Financière Italo-Suisse appelées au remboursement.

Passé ce délai le privilège sera périmé.

La Società Generale per la Illuminazione, établie à Naples depuis 1876, a concentré son activité principale sur l'éclairage à l'électricité de cette ville et a réalisé un développement considérable, ainsi que le démontre la notice publiée par cette société et que l'on peut se procurer à l'Union Financière de Genève.

Comme résumé de cette notice, on peut dire que le solde des bénéfices nets de la Società Generale per la Illuminazione après le paiement des intérêts de sa dette flottante d'environ L. 7,300,000 s'est élevé, ces trois dernières années, à L. 900,000 environ.

Les bénéfices ultérieurs se trouvant nécessairement augmentés des intérêts de la dette flottante remboursée, dépassent notablement le double de la somme correspondante aux charges de l'emprunt.

Genève, le 22 mai 1908.

Société Financière Italo-Suisse: Le conseil d'administration.

HANS SCHWARZ
+ ADRESSBUCH
der SCHWEIZ
für Handel, Industrie & Gewerbe

Ausgabe 1907/08

in 2 Bänden Fr. 20

Ausgabe 1909/10 in Vorbereitung
erscheint geg. Ende lauf. Jahres.

Subskriptionspreis Fr. 20.

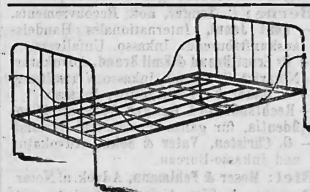
Schweizer Industrie-Verlag A. G.
ZÜRICH. (671)



Fachmann der
Schokoladen-Industrie

mit etwas Kapital, fähig ein derartiges
Unternehmen technisch vollkommen
zu leiten u. vorzügliche Produkte her-
zustellen, wünscht in eine (1375)

Schokoladenfabrik einzutreten
resp. eine solche zu gründen.
Gefällige Offerten sub Zag E 335 an
Rudolf Mosse, Bern.



Arbeiterbettstellen

fabrizieren als Spezialität (1300.)
Suter-Strehler & Co., Zürich.



Buchführung

Einrichtung derselben für kaufmännische und industrielle Unternehmen von Privaten und Gesellschaften

Revisionen

von Buchführungen, Abschlüssen, Inventaren, Verwaltungen etc.

Expertisen in gerichtlichen Buchführungsfragen

Einzel-Unterricht

in der Buchführung aller Systeme übernimmt: (1200-)

R. E. Schnorf, Bücherrevisor, Hafnerstr. 47, Zürich-Industriequart.



Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachläss. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, Zürich I. (14)

Stanserhorn-Bahn

Aeusserst ruhige und abwechslungsreiche einstündige Fahrt

Von Stans nach dem Stanserhorn. (1900 M. ü. M.). 100 Meter höher als Rigikulm.

Grossartiges, mit Pilatus und Rigi rivalisierendes Hochgebirgs-Panorama.
Ausgedehnte Spaziergänge. — Prachtvolles Schauspiel des Sonnen-Auf- und Niederganges.

Taxe hin und zurück: Fr. 10. Sonntags Fr. 6. (1112)

Kombiniertes Billett für Bahn und Hotel Stanserhorn (Souper, Logement und Frühstück) Fr. 18

Verbindung mittelst Engelberg Bahn, mit allen Dampfsbooten in Stansstad (Dampfschiffstation).

Empfehlenswertester, lohnendster und billigster Ausflugsort für Vereine und Gesellschaften.

Für Automobile von Besuchern Gratis-Garage bei der Station Stans.

Die Losen Blätter

erleichtern bedeutend die Arbeit und sparen an Zeit.

Zwei erprobte Einband-Systeme

für ganz geringe bis grösste Blattzahl.

Ueber 2000 Bände in Verwendung

Ia. Referenzen. — Prospekte zur Verfügung

Rüegg-Naegeli & Co, Zürich

Buchdruckerei Geschäftsbücher

(1312)



Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aigle: A. Jordan, agent d'affaires patenté.

Berne: C. Tenger, not. Recouvrements.

— Emil Jenni, Internationales Handels-

auskunftsbureau. Inkasso. Unfallvers.

— Dr. Ernst Brand & Emil Brand, Advokatur,

Notariat, Gutachten, Inkasso, Verwaltung.

— A. Baner & Co. Auskünfte, Inkasso.

— Rechtsbureau A. Gieger, Auskünfte Con-

sultentia, für ganze Schweiz und Ausland.

— G. Christen, Vater & Sohn, Advokatur

und Inkasso-Bureau.

Biel: Moser & Fehrmann, Advok. u. Notar.

Brugg: A. Süss, Notar. Inkasso.

Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre,

not. Renseignem., recouvrement, gér., etc.

Chur: Pet. Bauer, (a. Konk'bet.). Rechtsab.

— O. Barblan, Geschäftsbureau. Inkasso.

Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.

Fribourg: Léon Daler, banquier, recou-

vrements, renseignements.

Genève: Herren & Gnerechet.

Fondation en 1872.

Renseignements et recouvrements sur tous

pays. Brevets d'invention, marques et

modèles. Références et tarifs à disposition.

— P. de Reding, banque et agence de re-

couvrements et renseignements.

Genève: Dr. Aug. Bonna. Bureau techn.

Expériences industrielles. Brevets d'invent.

Kreuzlingen: Dr. A. Deucher, Advokat.

Lauanne: E. Glas-Chollet, rens. et recr.

Lugano: Dr. Huber, Advok., Ink. Inform.

— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.

Mürten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.

Payerne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.

Porrentruy (J. bern.): Paul Billieux, av.

Saignelégier (Jura b.): Joseph Jobin, av.

St. Gallen: Otto Baumann, Rechtsagen-

tur, Inkasso- und Informationsbureau; Ge-

schaftsführer des Vereins Creditreform.

— J. Leising, Advokatur und Inkasso.

— J. Forster, s. Bezirksrichter. Advokatur u.

Inkasso. 30jähr. Gerichts- u. Rechtspraxis.

Vevey: Louis Favre, agent d'aff. patenté.

— A. Jordan, agent d'aff. patenté. Téléph.

Wallenstadt: Advok. u. Inkasso Huber.

Weinfelden: P. Thurnheer, Geschäfts-

führer des Vereins Creditreform.

Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.

Zürich I: Levallant, Commercial- &

Patent-Bureau.

— Hermann Peter, Geschäftsf. des Vereins

Creditreform. Inkasso u. Informationen.

— Dr. Jnr. Ad. Tobler, Grossmünsterplatz 2,

Rechtsanwalt. Prozessführung u. Inkasso.



Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett).

Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten.

Patent Nr. 27199.

Ketten aller Art

für industrielle u. landwirtschaftliche Zwecke

Grösste Leistungsfähigkeit. — Ketten von

höchster Tragkraft. (332)

Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Filialen in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,830,000

Wir sind zur Zeit Abgeber unserer

4 1/4 % Obligationen

gegenseitig 1—3 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von Fr. 500 an geliefert.

In Zahlung werden auch gekündete oder kündbare solide Werttitel zu koulanten Bedingungen angenommen. Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen in:

Basel: die Basler Handelsbank.
Herren A. Sarasin & Cie. (342;)
Bern: Wyttensbach & Cie.
Zürich: Schläpfer, Blankart & Cie.
A. Hofmann & Cie.
St. Gallen: Wegelin & Cie.
Glarus: Herr J. Leuzinger-Fischer.
Schaffhausen: Jakob Oechslin, Agent.

Die Direktion.

Buchdruckerei H. JENT in Bern — Imprimerie H. JENT, à Berne

Junger, tüchtiger

Kaufmann

Schweizer, in Buchhaltung, Korrespondenz und Spedition vertraut, sucht per sofort od. auf 1. Juli Engagement. — Offerten unter Zag E 340 an Rudolf Mosse, Bern. (1411)



Mehlvertretung

für die französische Schweiz von deutscher Grossmühle an tüchtigen Agenten (1385)

zu vergeben.

Offerten unter Chiffre Zag E 338 an Rudolf Mosse, Bern.



Banque Commerce

Employé de banque désire place de caissier ou comptable. Réf. 1^{er} ordre. Cautⁿ. (1403)

Ecrire sous chiffre V 6315 L a Haasenstein & Vogler, Lausanne.



Vertretungen gesucht

(1397.)

Bei der Wirt-Kundschaft gut eingeführte Spirituosen-Handlung in Basel sucht die Vertretung renommierter Weinhandlung für den Engros- und Détail-Verkauf; auch andere, in die Branche passende, beziehungsweise Agenturen werden übernommen.

Offerten unter Yc 3150 Q an Haasenstein & Vogler, Basel.

Schlüpfer, Blankart & Cie., 12 Neuenhofstrasse, Zürich.

Bankgeschäft.

Vermittlung von Kapitalanlagen.

Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Auslande. (1250)

Eröffnung laufender Rechnungen.

Vorschüsse gegen Hinterlage couranter Wertpapiere.

Diskonto von in- und ausländischen Wechseln.

Rasch, ohne Betriebsstörung

— erstellen wir als Spezialunternehmer unsere —
— fugenlosen, unverbrennlichen —

Fussböden in Fabriken

— aus Kunstholz, dauerhaft wie Eichenholz — (101)
auf Beton und Steinplatten, nach eigenem System

— selbst auf ölige Holzböden —

Ch. H. Pfister & Co., Basel

1^a komprimierte blanke Stahl-



Grösstes Lager. — Prompte und billige Bedienung.

Affolter, Christen & Co., Basel.

Eisen und Stahl en gros. (49)

Beteiligung oder Kauf

Streng solider Kaufmann (Schweizer), Ende 20er Jahre, der längere Zeit im Auslande in leitender Stellung war, wünscht sich mit einer Einlage von wenigstens Fr. 100,000 an nachweisbar rentablen Geschäfte der Schweiz zu beteiligen, oder ein solches Geschäft zu übernehmen.

Bewerber ist der deutschen, französischen, englischen und italienischen Sprache in Wort und Schrift mächtig. (1412)

Geß. ausführliche Offerten sub O H 9306 an Orell Füssli, Annoncen, Zürich.